



UNNÜTZES WISSEN FÜR TEENIES

555
FUN FACTS
über die
AUFREGENDSTE
ZEIT
deines Lebens

riva

EMMA HEGEMANN

EMMA HEGEMANN



UNNÜTZES WISSEN FÜR TEENIES

555
FUN FACTS
über die
AUFREGENDSTE
ZEIT
deines Lebens

riva

EMMA HEGEMANN

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie. Detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Für Fragen und Anregungen

info@rivaverlag.de

Wichtiger Hinweis

Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wurde auf eine genderspezifische Schreibweise sowie eine Mehrfachbezeichnung verzichtet. Alle personenbezogenen Bezeichnungen sind somit geschlechtsneutral zu verstehen.

Originalausgabe

1. Auflage 2023

© 2023 by riva Verlag, ein Imprint der Münchner Verlagsgruppe GmbH

Türkenstraße 89

80799 München

Tel.: 089 651285-0

Fax: 089 652096

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Redaktion: Ulrike Reinen

Umschlaggestaltung: Isabella Dorsch

Umschlagabbildung: Shutterstock.com/VectorPot, bosotochka, RoseRodionova

Satz: Satz: feschart print- und webdesign, Michaela Röhler, Leopoldshöhe

Druck: CPI

Printed in the EU

ISBN Print 978-3-7423-2430-6

ISBN E-Book (PDF) 978-3-7453-2193-7

ISBN E-Book (EPUB, Mobi) 978-3-7453-2194-4



Weitere Informationen zum Verlag finden Sie unter

www.rivaverlag.de

Beachten Sie auch unsere weiteren Verlage unter www.m-vg.de

Inhalt

Filme & Serien	9
Erwachsenwerden: Body & Soul	23
TikTok & Co	37
Musik & Party	47
Internet, Gaming & E-Sports	59
Politik & Geschichte	71
Sport, Action & Abenteuer	83
Bücher, Sprache & Wissenschaft	93
Seltsam, eklig, unheimlich	105



Verrücktes Teenagerleben!

Wusstest du, dass das Gefühl, eine Nachricht gekriegt zu haben, obwohl gar keine angekommen ist, Textaphrenie heißt? Dass Jungs die Anzahl ihrer Muskelzellen während der Pubertät *verdoppeln*? Oder dass Justin Timberlake wegen seiner krass schlechten Haut in der Schule Pizzagesicht genannt wurde?

Lies dich wild und kreuz und quer durch dieses Buch und entdecke noch viel mehr unnützes Wissen zum Thema Teenageralter und über alles, was dich sonst gerade noch brennend interessiert.

Über Handy, Body und Sport.

Über die Filme und Serien, die du liebst.

Über die Bücher, die du verschlingst.

Entdecke Unglaubliches, Ekliges, Fantastisches und erfahre von anderen Teenagern und ihren großen Abenteuern.

Wusstest du zum Beispiel, dass es der 14-jährige Niclas Nadasdy ins *Guinnessbuch der Rekorde* schaffte, indem er 334 Mal in 60 Sekunden mit den Fingern schnippte? Oder dass es Unterhosen gibt, die den Geruch deiner Puppe filtern?

Mal ehrlich: Was so witzig ist, kann doch gar nicht so unnützlich sein, oder?

Viel Spaß dabei!

Deine

Emma Hegemann

DEINE

FILME & SERIEN



Seinen ersten Cameo-Auftritt – er erschien selbst kurz im Film – hatte *Avengers*-Vater Stan Lee als Geschworener in *Der unheimliche Hulk vor Gericht*, als sich Banner in den Hulk verwandelt. Hast du ihn schon entdeckt?

170 000 Menschen schauten am ersten Wochenende nach Kinostart das deutsche Gangster-Drama *Rheingold* – für Regisseur Fatih Akin ist das damit der beste Kinostart seiner Karriere.

Die 1997 in Japan ausgestrahlte *Pokémon*-Folge *Electric Soldier Porygon* löste durch das Flackern der Explosion in einer Szene bei vielen Zuschauern epileptische Anfälle aus und wurde daraufhin nie wieder ausgestrahlt.

Elf Oscars erhielten bisher nur drei Filme: *Ben Hur*, *Titanic* und *Der Herr der Ringe: Die Rückkehr des Königs*.

Der Herr der Ringe: Die Rückkehr des Königs war übrigens für elf Oscars nominiert und erhielt auch alle elf – während zum Beispiel der Film *Die Farbe Lila* 1985 für elf Oscars nominiert war und keinen einzigen erhielt. Boah. Ganz schön ärgerlich.



Die Geier im *Dschungelbuch* wurden optisch an die Beatles angelehnt. Auch die Stimmen sollten die Pilzköpfe (so hießen die Beatles wegen ihrer Frisuren) den gefiederten Freunden leihen, doch Sänger John Lennon war angeblich dagegen. Schade.

Die Altersgruppe der 12- bis 17-Jährigen – also deine – verbringt Studien zufolge mehr Zeit mit Internetfernsehen als mit »normalem« Fernsehen. Kannst du das so bestätigen?

Der japanische Animationsfilm *Chihiros Reise ins Zauberland*, bei dem die Heldin eine Art verlassenen Vergnügungspark entdeckt und ihre Eltern sich in Schweine verwandeln, ist der weltweit meistausgezeichnete Zeichentrickfilm.

Stranger Things sollte ursprünglich *Montauk* heißen – aber weil die Serie dann doch nicht in diesem Dorf an der Ostspitze von Long Island spielte, entschieden sich die Macher für einen anderen Titel.

Selena Gomez produzierte gemeinsam mit ihrer Mutter die Netflix-Serie *Tote Mädchen lügen nicht*, ärgerte sich dann aber darüber, dass ihre Mutter sich zu viel einmischte.



Loki (im Original gesprochen von Tom Hiddleston) verwandelt sich im Simpsons-Kurzfilm *Bart und Loki: Zwei glorreiche Halunken* in Bart und schleicht sich in die Familie ein. Denkst du, Loki könnte auch deine Familie hinters Licht führen?

Der deutsche Kinoerfolg *Fack ju Göhte* wurde 2016 in Mexiko für den mexikanischen und den US-amerikanischen Markt neuverfilmt. Der Titel: *No manches Frida!* Das Kinoplatkat sieht übrigens fast genauso aus wie das des deutschen Films.

Harry-Potter-Autorin J. K. Rowling wollte im Film nicht die Mutter von Harry spielen und lehnte einen Cameo-Auftritt dankend ab.

Jedi-Meister Yoda aus *Star Wars* – dessen Name übrigens auf das Sanskrit-Wort »yuddha« (»Krieg«) zurückgeht – sollte ursprünglich von einem süßen Affen mit Maske gespielt werden. Oh, wäre das putzig gewesen!

Für ihren ersten Auftritt als Enola Holmes im gleichnamigen Film bekam die britische Schauspielerin Millie Bobby Brown umgerechnet 5,5 Millionen Euro. Wie hoch ist noch mal dein Taschengeld?

Der Disney-Film *Dumbo* über einen Elefanten mit viiiel zu großen Ohren dauert nur 64 Minuten.



Max von der Groeben wäre – wenn es mit der Schauspielerei nicht geklappt hätte – gerne Sportjournalist geworden. Ein Praktikum dafür machte er sogar schon.

Spiderman-Star Zendaya hat deutsche Vorfahren. An ihrem vollständigen Namen Zendaya Maree Stoermer Coleman kann man das fast ein bisschen erkennen.

Auf der Filmbewertungsseite »Rotten Tomatoes« hat die erste Staffel von *Heartstopper* über zwei Freunde, die sich an der Jungenschule Truham Grammar School ineinander verlieben, eine Bewertung von 100 Prozent.

GNTM (Germany's Next Topmodel) gibt es seit dem 25.1.2006. Creative Director Thomas Hayo war – neben Heidi Klum – am längsten mit dabei.

Arbeitstitel des ersten *Avengers*-Films war *Group Hug* – ganz frei übersetzt: »Gruppenkuscheln«. Wie gut, dass es doch ein anderer Name geworden ist ...

In der britischen Serie *Coronation Street* spielt der Schauspieler William Roache seit 1960 die Rolle des Ken Barlow. Haben deine Großeltern da überhaupt schon gelebt?

